



Wie holt man das Beste aus dem Müll heraus? Um diese Frage zu beantworten, haben Schüler des Berufskollegs am Haspel jetzt viel Gehirnschmalz investiert - mit Erfolg.

Müll ist nicht nur Abfall

Zertifizierter BeST-Kurs für moderne Sortierung

39 Schüler der Klasse 12 aus dem Berufskolleg am Haspel haben über einen Zeitraum von sieben Wochen im Rahmen ihres Regelunterrichtes an einem Zertifikatskurs des „Bergischen Schul-Technikums“ (BeST) teilgenommen. Zum Schluss gab es jetzt die Präsentation der Ergebnisse: Insgesamt wurden sechs verschiedene Ansätze zur automatischen Gewinnung von Wertstoffen aus üblichem Hausmüll vorgestellt - und die Funktionstüchtigkeit der Systeme demonstriert.

Die Kursteilnehmer waren in Übungsfirmen organisiert und sollten in einem begrenzten Zeitraum jeweils eine funktionstüchtige Wertstoff-Sortieranlage im Modellmaßstab praktisch realisieren. Dabei wurde dem Ideenfluss freier Lauf gelassen: So wundert es nicht, dass Konservenbüchsen, Fahrradketten und ähnliches fantasievoll in die Systeme integriert wurden.

Bei der Präsentation der Ergebnisse auf dem Campus Freudenberg der Bergischen Uni gab es für die Teilnehmer des BeST-Kurses

ein von NRW-Innovationsminister Andreas Pinkwart und den Oberbürgermeistern des bergischen Städtedreiecks mitgezeichnete Zertifikat aus der Hand des Dekans des Uni-Fachbereiches Elektrotechnik, Informationstechnik und Medientechnik, Professor Bernd Tibken.

Das „Bergische Schul-Technikum“ (BeST) ermöglicht es Schülern allgemein bildender Schulen ab der Jahrgangsstufe 9, über den normalen Schulunterricht hinaus innovative Technologien experimentell kennen zu lernen. Die Schüler haben dabei durch enge Kooperation mit Unternehmen der Region die Möglichkeit, Innovationstechniken in der Realität zu erleben - und Voraussetzungen zugehöriger Berufsfelder zu erfahren. Übergeordnetes Ziel ist es, möglichst viele junge Leute für ein ingenieur- oder naturwissenschaftliches Studium zu begeistern. Das Berufskolleg am Haspel ist seit kurzem der zweite BeST-Schwerpunktstandort in Wuppertal.

● Mehr Informationen gibt es auf www.nrw-best.de